

Wieso es Hans Modrow nach Herrnhut zieht

Tochter des letzten DDR-SED-Regierungschefs hat über die Herrnhuter promoviert. Deshalb kam ihr Vater nun in die Stadt.

VON ANJA BEUTLER

Hans Modrow hat in Herrnhut seine Tochter wiedergefunden. Hier, im Gespräch mit Wissenschaftlern, die sich mit der Herrnhuter Brüdergemeine beschäftigen und Irina Modrow zum Teil selbst kannten, ist er ihr besonders nah. Vor zwei Jahren ist die Historikerin mit knapp 55 Jahren plötzlich an einer Lungenembolie verstorben. Nun führt ihr 91-jähriger Vater ihr wissenschaftliches Erbe weiter, denn seine Tochter hat in den 1980er Jahren intensiv über die Brüdergemeine und deren soziale Vorstellungen geforscht. Die von ihm gegründete Modrow-Stiftung hat darum gemeinsam mit Pfarrer Peter Vogt, der Studienleiter bei der Evangelischen Akademie ist, zur Werkstatttagung eingeladen.

Dass Irina Modrow, in deren Familie Religion keinerlei Rolle spielte, ausgerechnet über die Herrnhuter und Zinzendorf forschte, wirkt paradox. Schließlich lag Kirchengeschichte mitnichten im Interesse der SED-Führung. Doch Hans Modrow lächelt bei der Frage nach dieser Fügung. Der letzte SED-Regierungschef der DDR, der in Irina Modrows Schul- und Studienzeit noch Erster Sekretär der SED-Bezirksleitung in Dresden war, erklärt mit seiner leisen, rauheren Stimme, wie man damals um ein politisch gewünschtes Thema einen großen Bogen spannen musste, um auch für solche Forschungen ein Fenster zu öffnen. Wie in Dresden mit den Wettinern umgehen? Wem zum Reformationsjubiläum huldigen – nur Thomas Müntzer oder auch Martin Luther?

Und so öffnete sich – mit des Vaters Hilfe – ein Fenster für Irina Modrow, die an der Humboldt-Uni in Berlin studiert hatte und eine wissenschaftliche Karriere anstrebte. Zur Kirchengeschichte hatte sie bereits im Studium ihr Professor gelenkt. An den Herrnhutern nun fand sie auch wegen ihrer sozialen Vorstellungen von Brüderlichkeit und Gleichheit besonderes Interesse. 1986 war sie zu einem längeren Studienaufenthalt in Herrnhut. Sie las im Unitäts-Archiv Zinzendorfs Schriften und traf im Archiv auf Menschen aus aller Herren Länder, die wie sie wissenschaftlich interessiert waren. In der Folge reiste die Doktorandin aber auch in den Westen Deutschlands, um den Herrnhuter Spuren zu folgen und traf dabei auf den damaligen Ministerpräsidenten Nordrhein-Westfalens und späteren Bundespräsidenten Johannes Rau, mit dem sie über ihre Forschungen sprach.

Angesteckt vom Interesse seiner Tochter und neugierig durch Gespräche mit dem damaligen Sächsischen Landesbischof Johannes Hempel, der vor 90 Jahren in Zittau geboren wurde, besuchte auch Hans Modrow in den 1980ern spontan Herrnhut und fand sich unter anderem im Unitäts-Archiv ein. „Da gab es schon einige Verwunderung, als der Erste Sekretär der SED-Bezirksleitung plötzlich auftauchte“, erinnert er sich lachend. Auch wenn man in Herrnhut den „Segnungen“ des Sozialismus durchaus kritisch gegenüberstand, so spürten weder er noch seine Tochter Abneigung, sondern eher Offenheit, schildert Hans Modrow seine Erinnerungen. „Viel-



Hans Modrow - letzter SED-Regierungschef der DDR - zu Besuch im Komensky in Herrnhut. Er schob mit seiner Modrow-Stiftung eine Tagung an.

Fotos: Matthias Weber

leicht, weil sie gespürt haben, dass es echtes Interesse gab“, sagt der Mann im Cord-Jacket, dem man sein hohes Alter mitnichten anmerkt.

Zur Christin ist die überzeugte Kommunistin Irina Modrow in und durch Herrnhut nicht geworden. „Aber, wenn man sich so intensiv mit einem Thema beschäftigt, macht das etwas mit einem Menschen“, sagt Hans Modrow nachdenklich. Seine Tochter sei weltoffener geworden. Die Art, wie die Herrnhuter Gleichheit interpretierten, hat sie im weiteren Leben begleitet:

Denn mit der wissenschaftlichen Karriere der Modrow-Tochter wurde es nach 1989 nichts mehr. 1988 hatte sie ihre Arbeit verteidigt, 1991 sollte sie als Buch im Unions-Verlag erscheinen, was nicht mehr zustande kam. Einen neuen Verlag zu finden, war schwer. Ihr Name war der Wissenschaftlerin im Weg. Dr. Irina Modrow ging dann als Assistentin an die Europa-Universität Viadrina nach Frankfurt/Oder und arbeitete später für Bundestagsabgeordnete der Linkspartei, wo sie sich vor allem für Frauenrechte einsetzte. „Aber da hatte sie nicht

den damals üblichen Feminismus, sondern eher die Art Gleichberechtigung im Sinn, wie sie bei den Herrnhutern Thema war“, beschreibt es ihr Vater.

Und er? Hat Hans Modrow, der bis heute eng mit der Linkspartei verbunden und Vorsitzender deren Ältestenrates ist, Herrnhut ebenfalls beeindruckt? Der 91-jährige lächelt. Auf dem Herrnhuter Gottesacker die Gleichheit der Grabsteine zu sehen – ganz ähnlich wie auf den russischen Soldatenfriedhöfen – das habe ihn schon damals nachdenklich und neugierig gemacht und seine Sicht geweitet. Das Erbe seiner Tochter will Hans Modrow weiterhin mithilfe der Stiftung bewahren – gerade auch über die Grenzen hinaus: „Für Ende des Jahres soll es in Prag eine ähnliche Tagung geben wie hier in Herrnhut“, sagt er. Das habe er mit einem Prager Wissenschaftler angeschoben. Bis dahin wird Modrow aber noch einige Reisesationen bewältigen, denn sowohl als Parteimitglied als auch als Privatperson ist er ein gefragter Gesprächspartner: Im September 2018 war er in Nord- und Süd-Korea, vor einigen Wochen auf Kuba, im April hält er einen Vortrag in Zürich und Mitte Juni reist er nach China. Was da gefragt ist? Seine Erfahrungen mit 1989. Seine Meinung, welche Fehler die DDR damals begangen hat, bevor es zur „Implosion“ des Systems kam, wie es Modrow selbst umschreibt.



Im Herrnhuter Komensky fand am Dienstag eine Tagung zu Ehren der 2017 verstorbenen Historikerin Irina Modrow - Tochter von Hans Modrow - statt. Sie forschte einst über die Herrnhuter.

Die Windräder drehen sich wieder

20 Anlagen zur Stromerzeugung bei Reichenbach standen wochenlang still. Ob ein Brand im Februar Auslöser des Problems war, bleibt unklar.

VON CONSTANZE JUNGHANSS

Die 24 Windkraftanlagen von Boreas auf

Ein Kittlitzer Feuerwehrmann berichtete daraufhin der SZ, dass seine Wehr am Nachmittag des 12. Februar zu einem Einsatz ins Umspannwerk Oppeln gerufen worden sei. Dort habe es gebrannt. Die Rauchwolke sei weithin sichtbar gewesen.

Auch der Pressesprecher der Stadt Löbau bestätigt den Feuerwehreinsatz der Kittlitzer. „Eine technische Anlage im Umspannwerk ist in Brand geraten“, teilt er mit. Neun Kameraden der Kittlitzer Wehr

Köstliche Landpartie

Der kulinarische Reiseführer führt Sie

Veranstaltung

Lausitz
INTERNATIONALES KULTURFESTIVAL
GÖRLITZ

KRÓTKOPOWĚŚĆE

Nowu zběrku předstajit

Drježdžany. Varnsdorfski basnik Milan Hrabal je předwčerawšim w Drježdžanskim měščanskim muzeju swoju němsku zběrku basnjow „Wenn die Fische davonfliegen“ předstajit. Wona je njedawno w Ludwigsburgskim nakładnistwe Pop wušla. Hrabal čitaše swoju lyriku w češćinje. Přeložki Petera Gehrischa přednese před něhdze 25 připoslucharjami Róza Domašćyna.

K zachowanju serbsčiny

Drježdžany. Sakscy Zeleni chcedza, zo stanje so jich angažement za serbske naležnosće wočiwiđniši. Tohodla budu jutře w Budyšinje serbske džělowe zjednoćenstwo založić. Z nim wotpohladaju k zachowanju serbskeje rěče a kultury wšědnj džen přinošować. Wosebje wažne jim je, zawěšćić serbsku syć pěstowarnjow a šulow kaž tež rozšěrć poskitk serbskorěčneje wučby za wšitke generacije.

Zhromadnje kemše swječić

Drježdžany. Pod hesłom „Hódnoty tworíc – Hódnoty praktikować“ přeprosjatej Ewangelsko-Lutherska krajna cyrkwe Sakskeje a Drježdžanska rjemjeslniska komora njedzělu, 12. meje, w 10 hodz. na bohoslužbu sakskich rjemjeslnikow na Drježdžanskej cyrkwi Našeje knjenje. Rozhlós MDR kemše live wusyla.

Nowa skakanska sezona

Rózbork. Třinaće džěci Sněhakowarskeho kluba Załom 1928 je so pola FSV Rózborka na přenim wobudžowanju noweje skakanskeje sezony wobdžěliło. Čytkownje startowace w Rózborku 85 dorostowych sportowcow. Holcy a hólcy ze Załomja skakachu po wšelako wulkich skakanjich na kumštne maty a docpěchu tři přenje, tři druhe a wjacore třeće městna.

Tottenham přećiwu Liverpoolje

Amsterdam. Koparske mustwo Tottenham Hotspurs je finale champions league docpěło a hraje 1. junija w rzy jendźelskim finalu přećiwu FC Liverpoolje. Tottenham doby wčera wječor 3:2 pola Ajax Amsterdama a wuruna tak poražku 0:1 z přenjeje hry. Wšitke wrota po zastatku 0:2 třěli za Tottenham Lucas Moura. Wutoru bě so FC Liverpool ze 4:0 přećiwu FC Barcelonje přesadził.

w nocy: 11 do 9 °C

rano: 10 do 14 °C

připoldnju: 13 do 15 °C

wječor: 10 do 13 °C

Křescán Krawc čita na wikach

Praha (SN/MiR). Ludowe nakładnistwo Domowina wobdžěla so wot džensnišeho hač do njedzěle w Praze na 25. mjezynarodnych knižnych wikach a literarnym festiwalu. Serbske nakładnistwo šluša k stajnym wustajerjam, a to hižo wot časa založenja wikow, kotrež lětuše hłowne hesło rěka „Dopomnjenki a memoary“.

Kruty partner LND, Towarstwo přećelow Serbow, chce so na stejnišću Budyškeho nakładnistwa L803 na tradicionalnym wustajenišću w Přemysłowym paláce w Holešowicach wo nowostkach informować. LND poskića tam mjez něhdze sto titulami Serbskej protyce, džěcace knihi, beletriju, słowniki, wědomstnu literaturu, sluchoknihi a dalše.

W srjedžišću pak steji lětsa kniha Křescána Krawca „Sej statok stajili“. We wobłuku literarnego festiwalu čita tam awtor sobotu ze swojeje knihi. Wuhotowar zarjadowanja je zwjazk češskich knihkupcow a nakładnikow Svět knihy.

Ličba wustajerjow z cyleho swěta lěto wob lěto přiběra. Hódnosty kraj literarnego festiwalu, wotměwaceho so za čas knižnych wikow, je lětsa Łačonska Amerika.



Poľni elana su młodzi Serbja, kotřiž kandiduja za wólby noweje Budyskeje měščanskeje rady 26. meje. Su to Měrćin Bałcar (Lěwica), Alexander Pólk (FDP), Benjamin Wirth (SPD) a Julian Nyča (Zeleni, wotlěwa). Foto: SN/Hanka Šěnc

Wjace činić za młodych ludźi

Młodzi serbscy kandidaća za Budysku měščansku radu so předstajili

Budyšin (JK/SN). Za přichodnu Budysku měščansku radu kandiduja mjez druhim štyrjo młodzi Serbja. Tući su sebje a swoje politiske zaměry kaž tež předstawy, skutkować w přichodnej politiskej zamotwosći, wčera wječor w Budyskej Kehelerni předstajili. Krótkodobnje zwolane zarjadowanje by sej hladajo na wažnosć komunalnych wólbow a politiske žiwjenje Budyšina wjetši zajim wobdlerjow sprjewineho města zasužilo. Tak je jenož horstka zajimcow přewšo naročne a spodobne nahłady młodych muži sčehowala.

Kandidaća štyrjoch stron maja dosć realistiske a kmane ideje. Moderaciju wječora přewza Benjamin Wirth (SPD) a zamó jara derje swojske mysle a předstawy kaž tež te svojich sobupožadarjow Alexandera Pólka (FDP), Měrćina Bałcarja (Lěwica) a Juliana Nyče (Zeleni) rjadować a zjimać. Po tym zo běchu so kandidaća předstajili, rysowachu woni w hrubym zakładne pozicije a zaměry svojich stron w přihotach na komunalne wólby. Te su hladajo na wšelakorosć stron tež dosć

rozdžělnje. Tak chce so kandidat FDP wo to starać, zo so politiske a hospodarce wažne rozsudy spěšnišo tworja. Pod hesłom „Činić“ chcedza liberalni tež w Budyšinje dale hospodarstwo a rjemjesło spěchowac a tak dobre zakłady za žiwjenje w měsće tworici. Lěwica so skerje na socialne polo wusměrja, kaž Měrćin Bałcar wobkrući. Tež dobry poměr mjez serbskimi a němiskimi wobdlerjemi města skrućić a wutwarić je Lěwicy wažny narok politiskeho skutkowanja. Zeleni so po słowach Juliana Nyče skerje na mobilitu wusměrja. Nyči je wažne, wjace činić za kolesowarjow w měsće a wutwarić kolesowarske šćežki, wosebje do zagmejnowanych wswow Budyšina. Tež busowe wiski rozšěrćić je bytostne za to, rólu Budyšina jako kulturne srjedžišće Hornjeje Łužicy skrućić. Do podobneho směra du wotpohlady SPD. Kaž Benjamin Wirth wobdžělnje, je socialdemokratam w sprjewinym měsće wažne, wobchad změrowac a wosebje pěškam a hosćom wjacore ruma a móžnosćow za to skićić, přijomnosće města lěpje wužiwać.

Najebać wšitke politiske rozdžěle běchu sej kandidaća přezjedni, zo ma so wjace činić za młode swójby a młodzinu. Na polu młodžinskeho džěla mět Budyšin tajke wuměnjena tworici, zo so młodostni zwaža so organizować a zmysłopolne a skutkowne młodžinske džělo a hibanje na nohi stajić.

Přezjedni běchu sej kandidaća tež nastupajo serbskosć Budyšina. Ta měla so hišće doraznišo a jasnšo w zjawnym rumje města a wšědnj džen pokazać. Budyšin mět so hišće bóle na swoju serbsku wosebitosć wusměrić a ju wužiwać jako katalyzator politiskeho, hospodarkeho a kulturneho wuwica.

Zo njebudže přichodne džělo w měščanskej radze rumje lochke, je kandidatam wědomo. Wažne budže po móžnosći jednoho z nich do rady wuzwolić, zo móhli serbske temy a naležnosće sobu do džěla města zapřijeć a tak skutkować w zmysle dobrych nowych, wosebje młodych, tež do přichoda wjeducych idejow a narokow wšitkich wobdlerjow srjewineho města.

Wědu wo drasće dale dawać

Chróšćicy (KJu/SN). Ze swojim přichodnym projektom su so člonoj předswystwa Domowinskeje župy „Michał Hórnik“ wčera w Chróšćicach rozstajeli. Budže to džěłarnička wo hotowanju družceje drasty 18. meje na Chróšćanskej farje. Mjez młodymi žonami a holcami su stajnje zaso nowe, kotrež so za to zajimuju, kak narodnu drastu prawje woblékać. Wjacore su z dobom signalizowali, zo je tež wažne žonam posrědkować, ke kotrym skladnosćam so kotru drastu hotuje. Trěbna je tu wěda staršich nošerkow a hotowarničow serbskeje narodneje drasty. Wšako maja so při tym runje tak regionalne rozdžěle wobkedžbować. W tym zwisku je sej župa nadawk stajila, z nazhonitimi drastynošerkami a hotowarničami rozmołwne koło organizować, zo bychu so nimo woblékaja tež w prawym pomjenowanju jednotliwych drastowych džělow wuměnjeli.

Na kublansku jezbu do češkich Hejnik přeprosuju předswystwo člonow župy přislušacich Domowinskih skupin a towarstwow 1. septembra. Hižo wjele lět wobsteja tu partnerske styki k přećelam Serbow w Libereckim kraju. Nimo wopyta klóštra je wotpohladać do blišćeje krajiny pućować. W oktobru wotměja přichodny „serbski wječor“ ze zastupjerjemi Domowiny, Rady za serbske naležnosće Sakskeje a dalšimi w Chróšćicach.

Nimo toho je so předswystwo z namjetami župy za Myto Domowiny a Čestne znamješko Domowiny zaběrało.

Přichod wodźik

Choćebuz (SN). Zasadźenske móžnosće a šansy na wikach wodźika jako alternatiwneje formy čěrjenja busow, železnicy a pola awtomobilneje dodawanskeje industrije je wjacore hač 70 předewzaćelow a wědomostnikow wčera w Choćebuskej Industrijej a wikowskej komorje (IHK) rozjimało. Z dobom předstajichu sep žadanjow nastupajo polěpšenje zjawneho wosoboweho wobchada we Łužicy.

Kaž IHK informuje, sadza Łužica we wobłuku strukturneje změny na „paliwowu baňku a wodźik jako technologiju přichoda“. Za dwaj wodźikowej projektaj w Choćebuzu we wobłuku „hnydomneho programa za strukturnu změnu“ spěchowanskej připraji hižo předležitej.

Zamołwici su přeswědčeni, zo energijowu přewrót wodźikowej jako nošakeje energije cyle nowy wuznam posrědkuje.

KANDIDUJE ZA GMEJNSKU RADU

Lukaš Delenk wospjet nastupi

Mnohe nazhonjenja je Lukaš Delenk na polu komunalneje politiki hižo nazběrał. Mjeztym 15 lět skutkuje wón w Njebjelčanskej gmejnskej radze. „Komunalnu politiku mam za tu, w kotrež móžeš njeposrědnje něšto docpěć“, 40lětny Njebjelčan wujasnja, „wšitke dalewjeduce politiske zastupnistwa, kaž wokrjesny sejmik, rozsudžerja z politiskimi frakcijemi.“ Nastupił bě wón ke komunalnym wólbam lěta 2004 z wotpohladam, při rozsudach gmejny za wobdlerstwo sobu rěčeć. Wuchadzišće běchu swoj čas w gmejnje horco diskutowane wustawki wo twarje swojnych domow. „Njesejm rozsudy gmejnkeje rady w kóždym padže zrozumił. W běhu swogeho skutkowanja jako gmejnke radzićel pak spózna, zo njemóža tež w gmejnach stajnje tak lochko rozsudžec, ale dyrba wobstajnje wotwážować“, praji socialny pedagoga Mjezynarodneho zwjazka w Kamjencu.

W běhu lět je wobkedžbował, zo so towarstwowe žiwjenje wuwija a zo so mnozy ludžo na dobro komuny, wosebje w socialnych naležnosćach angažuja. To bě jemu pohon, wospjet za gmejnke wólby kandidować. „Jako wo to džěše, lisćinu



Lukaš Delenk
Foto: Lukaš Delenk

kandidatow za SWZ nastajić, běch na kóncu jenički. Mjeztym mje zwjesela, zo su so wjacori zajimcy namakali. Sam pak so rozsudžich, so na próstwu Lěwicy nastajić dać, tež hdyž jeje člon njesejm. Přeswědčiło mje je, zo ma Lěwica socialny škit wobdlerjow za jara wažny. A jeje zastupjerjo su čí, kotřiž towarstwo Kamjenjak, hdyž wot jeho založenja sobu skutkuju, podpěruja. Wjetšina zastupjerjow druhich politiskich stron porno tomu je zarjadowanja Kamjenjaka dotal zwjetša jeno za swojsku prezentaciju wužiła.“ ■ Milenka Rječyna

30. Budyski forum džensa zahajili



30. Budyski forum započa so džensa pod hesłom „Kak so dopominać? Wo wobchadze z njeprawdu SED 30 lět po měrniwej rewoluciji“. Mjez wobdžělnikami běchu předsyda Budyskeje komiteja Alexander Latotzky, mecklenburgsko-předpomorska krajna społnomócnjena za předžělanje diktatury SED Anne Drescher, teologa a wujowar za stačanske prawa Frank Richter – wón měješe džensa zazběhowy referat na temu „Čemu so dopominać?“ –, zaposłanc Sakskeho krajneho sejma Harald Baumann-Hasske (SPD), Budyski wyši měščanosta Alexander Ahrens (SPD) a Manfred Baumhäckel (předku wotlěwa). Foto: SN/Hanka Šěnc

AKTUALNE

Wjersk EU za jednotu

Sibiu (dpa/SN). W rumunskim měsce Sibiu je so džensa připołdnu wjerskowe zetkanje krajow EU zahajilo. Dwaj tyždnej do wólbow Europskeho parlamenta, po krizach minjenych lět a po dolhej debaće brexita dla chcedza tónraz signal jednoty a rozmacha wusylać. Za to chcedza zhrmadnu „Sibijsku deklaraciju“ schwalić, w kotrež wuznawaja so k zkladnym hódnotam demokratije a prawostatnosće a k sylnišej róli Europy w swětowej politice. Nimo toho chcedza „strategisku agendu“ za přichodne pjec lět zdželać.

Mjenje pjenjz hač zaše lěta

Berlin (dpa/SDN). Zwjazkowe knježerstwo dyrbi so na to nastajić, zo dawkowe dochody přichodnje wjace tak nježórka kaž dotal. Zwjazkowy financny minister Olaf Scholz (SPD) chcyše džensa popołdnu wuslédki najnowšeho trochowanja fachowcow nastupajo dochody stata předstajić. Hižo do toho bu znate, zo smě knježerstwo drje dale z přiběracymi dochodami ličić, budže pak wo wjele mjenje hač zaše lěta.

Steinmeier w Słowjenskej

Berlin/Ljubljana (dpa/SN). Zwjazkowy prezident Frank-Walter Steinmeier je džensa na wopyt Słowjenskeje wotlečať. W stolicy Ljubljane wočakowašaj jeho mjez druhim prezident Borut Pahor a prezident Narodneje zhrmadziny Dejan Židan. We wobtuku dwudnjowskeho wopyta zetka so Steinmeier jutře z premierom Marjanom Šarecom.

MÓJ WID

Nětko měli jich wolić

Hnydom w štyrjoch stronach nastupja mlodzi Serbja lětsa k wólbam nowoje Budyskeje měščanskeje rady. To swědči wo mójnym nowym wětřiku w tudyšej komunalnej politice a wo skrućenym sebje-wědomju Serbow w měsce. Woni su zjawnosći swoje wólbne zaměry wčera na forumje předstajili. Zo su to činili a zo bě wječork serbskorěčny, zastuža sej připóznače. Serbja drje z mandatom němskich stron kandiduja, woni pak na swoje wašnje wólbne čezišća předstajeja. A byrnjež tuči štyrjo kandidača ze swojim zarjadowanjom na iniciatiwu mlodeho socialdemokrata Benjamina Wirtha spokojom byli, je škoda, zo bě tak malo wopytowarjow. Wjetša kežžbnosć by angažementej mlodych runje w měsce Budyšnje tyta. Snaž měli organizatorjo přichodny raz wospjet wo tym rozmyslować, po kotrych pučach na tajke zarjadowanje přeproša. Rjenje by wězo bylo, by-li mjenowanych štyrjoch 26. meje prawje wjele Serbow-měščanow woliło. ■ Axel Arlt

Tusk Havela počesćit

Praha (dpa/SN). Do džensa zahajeneho wjerskeho zetkanja Europskeje unije w rumunskim měsce Sibiu wo přichodze zjednocenstwa statow je so prezident Rady EU Donald Tusk na Václava Havela powolať. Wón citowaše lěta 2011 zemřeho bywšeho českeho a českosłowakskeho prezidenta na wopyće w Praze, zo stej swoboda a zamołwitosć dwě stronje samsneje medalje. „Z tym je wón dokładnje to zapřimnył, što reka Europjan być“, rjekny Tusk. Na programje 52lětneho pólskeho politikarja steješe tež wopyt rowa wojowarja wo čłowjeske prawa a dramatikarja.

Hosćitel Tusk, česki ministerski prezident Andrej Babiš, žadaše sej w přichodnej době financowanja wjetši wliw na přizwolenje spěchowanskich srědkow EU. „Předewšm my měli rozsudić, za čo pjenjezy wuziwamy, kotrež z Europy dóstanjemy“, rjekny załožer populistiskeje strony ANO. Ratarski imperij Babiša ma sobu najwjetše lěpšiny ze subwencijow Europskeje unije. Najebač to jej wjace hač položca Čechow po wuslédkach naprašowanjow njedowěrja. Tusk mjenowaše to „strowu měru skepticizma“.



Po wšej Ruskej su džensa 74. rónčnicu dobyća nad hitlerskej Němskej w Druhej swětowej wójnje woswjećili. Wjersk bě wulka wojserska parada w Moskwyje. We Wladiwostoku demonstrowachu wobydlerjo z wobrazami swojich přiwuznych, kotřiž běchu we Wulkej wótcinowej wójnje (1941–1945) wojowali a na kotrychž su horždi. Foto: dpa/Jurij Smitjuk

Za wjace pomocy wowčerjam

Braniborska na konferency wobswětowych ministrow namjet zapodała

Podstupim (dpa/SN). Braniborska chce za wjace pomocy zwjazkowych krajow plahowarjam wowcow nastupajo škit před wjelkami wabić. Wotpowědny namjet je na wčerawšej konferency wobswětowych ministrow w Hamburgu zapodała. Při tym dze wo to, wudžeržowanje škitych naprawow kaž plotow, ale tež psow stoprocentnje financować, informuje rěčnik wobswětowego ministerstwa. Dotal spěchuja w Braniborskej jenož nakup plotow a psow. Wot spočatka lěta su wjelki w Braniborskej 74 wowcow zakusali. Loni bě jich cyłkownje 235.

Pomocne pjenjezy móhli z fonsda ministerstw za ratarsku strukturu k wuwicu wjesnych kónčin brać. Sumu, kotruž z fonsda za to naloža, dyrbało zwjazkowe knježerstwo zaso narunać, rěčnik zdželi. Po jeho slowach běchu zwjazkowe kraje hižo do zetkanja w Hamburgu signalizowali, zo namjet Braniborskeje podpěraja.

„To je wjace hač jenož trěbna kroćel“, rjekny předsyda Berlinsko-braniborskeho zwjazka plahowarjow wowcow Knut Kuczniak. Politika je spóźnała, kajki wuznam plahowanje pastwoweho skotu za

zachowanje přirodoškitnych kónčin w kraju ma. „Hdyž swoje nastajenje nětko njezměnimo, dyrbymy wjele pjenjz za chłostanki EU zanjechaneho přirodoškita dla plaćić. Njemóže być, zo dyrbja wowčerjo škit stađow před wjelkami sami plaćić. Štóz so wo to postara, zo so wjelki zadomja, dyrbi tež jasnje rjec, štó košty za to přewoznje.“ Po woblíbenjach Kuczniaka ma so z toho wuchadžeć, zo nastanu 75 zawodam krajneho zwjazka wudawki 4,5 milionow eurow.

Wukubłany francoski pyrenejski hórski pos, kotryž móže stađa skutkownje před nadpadami wjelkow škitać, plaći 5 000 do 7 000 eurow. K tomu přinđu hišće kóždolětnje košty 2 500 eurow za skótneho lěkarja, picu, zastaranje a pozdžiši žiwjenski wječor psa, hdyž je wotpowědnu starobu docpěť a so hižo za stražowanje wowcow njehodži.

Braniborska je wot lěta 2008 hač do apryla 2019 nimale 1,9 milionow eurow spěchowanskich srědkow wuplaćila. Přni kwartal 2019 je hižo 44 próstwam wotpowědowała a nimale 64 000 eurow za škit wowčich stađow wudała.

Zwjazkowe knježerstwo njemóže so dotal na zasadne rjadowanje nastupajo wobchadjenje z wjelkami dojednać, měnjo, zo je zarunanje wjelčich škodow w přinim rjedže wěc krajow.

ZDF wusyla jutře live ze Žitawy

Žitawa (dpa/SN). Dwaj tyždnej do wólbow Europskeho parlamenta wusyla raňši magacin telewizijnego sčelaka ZDF jutře rano originalnje ze Žitawy. Tam chcedza mjez druhim pokazać, što je so po přistupje susodneju krajow Českeje a Pólskeje k EU w lěće 2004 a po wotewrjenju mjezow 2007 za wobydlerjow změniło. K tomu chce so moderater Mitri Sirin na Hłownym torhošću z wobydlerjemi, ze sakskim ministerskim prezidentom Michaelom Kretschmerom (CDU) a ze Žitawskim wyším měščanostu Thomasom

Zenkerom (Žitawa móže wjac) rozmołwjeć. „Pola nas móže kóždy Europu dožiwić, cyle konkretnje na městnje“, rjekny Zenker w přihotach wusylanja powěsćerini dpa. Zhrmadne dželo praktikuja na wjele runinach, na swjedženjach, zhrmadnych wustaječich, w mjezynarodnych šulach abo w kooperacijach předewzawow. Tež zarjadowanje wo wusko splećene. Přiwšm wobsteja rěčne zadžewki, Zenker přizna. Žitawa prócuje so zhrmadnje z partnerami z Českeje a Pólskeje wo titul Kulturna stolica Europy 2025.

Jury najlěpšich dorosta zwěsćila

Spěchowanski kruh za serbsku ludowu kulturu je swoje 66. wubědžowanje wo najrjeńše jutrowne jejkwo za dorost zakónčił. Zajim wobdžělnikow bě wospjet wulki.

Budyšin (SH/SN). 42 džěci a mlodostnych w starobje štyrjoch do 23 lět je swoje kolekcije debjenych jejkow zapodała. Dale so rjadowniške cyłki Kulowskeje a Rakečanskeje zakladneje šule ze 112 šulerjemi jutrowne jejkwo wotedali. Wosebje woblubowana bě technika bosěrowanja. Tež wóskowanska technika bu často wuziwana. Spěchowanske towarstwo wosebje zwjesela, zo su štyri džěci mjez džewjeć a 14 lětami rjane škrabane jejkwo wotedali a jedna 13lětna holca wulkotnu kolekciju wuzrawanych jejkow, štóž zasluža sej wosebite připóznače.

Weronika Suchowa ze Spěchowanskeho kruha za serbsku ludowu kulturu a Sonja Hrjehorjowa, projektowa managerka Domowiny, stej wšitko přihotowały, zo by jury, w kotrež skutkowašaj Andrea Pawlikowa a Felicia Touvenot, najlěpše kolekcije wuzwolić móhla. Rozsud za najkmańše kolekcije njeběše jednory, dokelž běše kwalita zapodatych kolekcijow jara dobra.

Přenje městno mjez štyri- do wosm- lětnymi dobychu we wóskowanju: Hanka Suchec, Grumbach/ mjez džewjeć- do džesačlětnymi w bosěrowanju a škrabanju: Feliks Grimmig, Nowoslicy; w škrabanju: Elena Kasper, Židžino; w bosěrowanju: Filip Žur, Róžant/ mjez jednácedo dwanačlětnymi w bosěrowanju, wóskowanju a škrabanju: Marieke Zimmermann, Gersdorf pola Markersdorfa; w wóskowanju: Robin Bartneck, Kubšicy/ mjez 13- do 14lětnymi we wuzrawanju: Lisa-Marie Stephan, Wojerecy; w bosěrowanju: Sophia Jurkec, Radwor; w wóskowanju: Bruno Schreiber, Choćebuz; w bosěrowanju wóskowanju a škrabanju: Vanessa Trenschele, Climbach/ mjez 15- do 16lětnymi we wóskowanju: Greta Čórlíchec, Kulow; w bosěrowanju: Linda Trenschele, Climbach/ mjez 17- do 18lětnymi w bosěrowanju a wóskowanju: Wiebke Zimmermann, Gersdorf pola Markersdorfa; w bosěrowanju: Sophie Hejduškec, Nowy Łusć/ mjez 18- do 24 lětnymi we wóskowanju: Lisa Sachse, Dolha Boršč pola Mikowa; w bosěrowanju a wóskowanju: Alexa Sachon, Wojerecy. Towarstwo je zhrmadnje z jury rozsudiło, zo dostanjetej lětsa Greta Čórlíchec a Linda Trenschele spěchowanske myto za mlodžinu.

Kak EU regiony spěchuje

Drježdžany (SN). Sakske statne ministerstwo za hospodarstwo, dželo a wobchad wuda skladnostnje lětušeho europskeho tyždjenja 13 regionalnych magacinow. Wšitke zešiwki maja titul „Europa spěchuje Saksku“. 11. meje změje je 1,5 milionow domjacnosćow po cyłej Sakskej w listowym kašćiku. W kóždym wudaću za džesać wokrjesow a tři bjezwokrjesne města Sakskeje pokazuja přikłady na to, što spěchowanje EU w regionje zmóžnja. Regionalne wudaće za Budyski wokrjes předstaja dwě wobdžělnicy projekta „NATÜRLICH“ we Wojerecach. Wot EU spěchowana naprawa z programa „Jobperspektiwa Sakska“ bě jimaž po dolhej bjezdžěnosći pomhała zdobyc nowe sebje-wědomje za puć do swěta džela. „Dobre žiwjenske wuměnenja za wšitkich Europjanow docpěć je najwažniši zaměr EU. Z podpěru strukturneho spěchowanja je so radžiło zaměrnje do mudrych hlójkow, inowatiwnych procesow a produktow inwestować a tak do zamóžnosće Sakskeje za přichod skutkować“, rjekny sakski statny minister za hospodarstwo, dželo a wobchad Martin Dulig (SPD). „Spěchowanje EU je na dobro wšitkich Saksow“.

TO A TAMNE

Wowcy město trawusyčakow chce město Wien přichodnje na Dunajskej kupje zasadić. 50 wowcow změje na woblubowanym wólnočasnym arealu přichodnje swój wot wowčerja dohladowany domicil. Hinak hač dotal wuziwane bencinowe mašiny su wowcy wobswětowej přichilena alternatiwa, z Wienskeje radnicy reka. Dunajska kupa je 21 kilometrow dolha a lědma wobtwarjena.

Wotčić porsta na torče je paducha w Kölnje přeradžil. Sudnistwo je předchłostaneho muža mjez tym k wosom měsacam jastwa zasudziło. Wotčić porsta na šokolodžanej torče bě jenički dopokaz w procesu. 43lětny bě so loni zhrmadnje z kumpanom do bydlenja zadobyl a je wurubił. W kuchni za so muž do žiwidlow, mjez druhim do torty. Jako so wobsedžer nawróci, wuhlada wón wotčića a tykny tortu do chlódžaka.

Krjeml: Iran protestuje přečiwo USA

Moskwa (dpa/SN). Ruska ma dželne wupowědženje mjezynarodneho atomoweho zrěčenja přez Iran za wuraz protesta přečiwo USA. Prezident Wladimir Putin je wospjet před njeprēmyslenym krokem warnował, ke kotremuž běchu so we Washingtonje nastupajo Iran rozsudžili. To praji rěčnik Krjemla Dmitrij Pjeskow wčera w Moskwyje. „Nětko widžimy přenje konsekwency.“ Ruska pak chcyła dale na tym dželać, zo so dojednanja zrěčenja dodžerza.

Iranski prezident Hassan Ruhani je wčera dželne wupowědženje swojeho kraja z mjezynarodneho Wienskeho atomoweho zrěčenja z lěta 2015 připowědžil. Te měješe Iranaj z krutymi mjezynarodnymi kontrolami produkciju atomowych bróni zjemžnić. Za to zaručicu tamni partnererojo zrěčenja, předewšm USA, zo sankcije přečiwo Iranaj zběhnu a hospodarske počahi normalizuja. USA pak běchu zrěčenje loni spočatk meje jednostronse wupowědžili.

Kaž ruski wonkowy minister Sergej Lawrow potwjerdzi, bě položenje za Iran njeakceptabelne. „Situacija nasta njezamołwiteho zadžerženja USA dla“, rjekny Lawrow na zetkanju ze swojim iranskim kolegu Mohammedom Dshawadom Sarifom w Moskwyje.

„To je direktna wotmołwa na agresivnu politiku Washingtona“, zwurazni ruski wonkowy politikar Leonid Sluckij. Mjezynarodne zhrmadženstwo dyrbi wšitko činić, zo njeby so položenje přiwotřiło. Wonkopolitiski rěčnik CDU w zwjazkowym sejmje Norbert Röttgen rěči wo „smjerćstrašnej eskalaciji“. Krok Irana bě wón „wočakował. Iran reaguje na čisć USA z přečiwnym čisćom.“

IMPRESUM

SERBSKE NOWINY wudawaja so w Domowina-Verlag GmbH Ludowym nakładnistwje Domowina

Jednaćelka: Marka Maćijowa
Spěchowane wot Zatožby za serbski lud, kotraž dóstawa lětnje přiražki z dawkowych srědkow na zakladze hospodarskich planow, wobzamknjenych wot zapóslancow Němskeho zwjazkoweho sejma. Krajneho sejma Braniborskeje a Sakskeho krajneho sejma.

Šefredaktor: Janek Wowčer 577 232/33
Naměstnik šefredaktorja: Axel Arlt 577 238

Zamołwitar redaktoraj w zmysle nowinarskeho zakonja: J. Wowčer: kultura, lokalki, sport, foto a přilohi; A. Arlt: politika, hospodarstwo, cyrkwinske naležnosće, kublanje, dopisy a wosebite přilohi

Zakładny layout: Aileen Burkhardt
Adresa redakcije a nakładnistwa: Sukełnska 27, 02625 Budyšin

Adresse der Redaktion und des Verlages: Tuchmacherstraße 27, 02625 Bautzen

Zamołwita za rozšěrjenje: Manja Bujnowska 577 262
Předaj nawěškow: Janka Rögnerowa 577 220

Čisć: DVH Weiss-Druck GmbH & Co. KG, Lejnianska 14, 02979 Halštrowska Hola, wjesny džěl Hory

Vertriebskennzeichen: 2 B 2560 B

SERBSKE NOWINY wuchadžeja pjec kroc wo tydźeň. – W padže wyšeje mocy abo dželoweho boja njewobsteji žadanje dodawanja abo zarunanja. – Za nawěški plaći plaćiznowa lišćina č. 11 z 01. 10. 2007. – Za njepožadane manuskripty njerukujemy.

Zwonka redakciskeho časa docpějeće nas: tel.: 03591 / 577 232 faks: 03591 / 577 202 e-mail: redaktion@serbske-nowiny.de www.serbske-nowiny.de
Roznosowanski serwis: 16–18 hodž. 03591 / 577 288; wot 18 hodž. telefonowy wotmołwjak 03591 / 577 266

Njewšědny dzeń w Ochronowje dožiwił

Dóstach přeprósenje na džěłarničku wo modelu křesćanskeje socialneje utopije k wědomostnemu slědženju dr. Iriny Modrow w Ochronowskim konferencnym centrumje – a to wot zarjadowarjow „Modrow Stiftung“ a „Brüdergemeine“. W mjenjej žurli sluchaje poslednju wutoru měrca něhdže 35 přitomnych, mjez nimi dwě Serbowce a pjeć Serbow, na přednoški. (SN su wo tym informowali).

Prof. dr. Jindřich Halama z Ewangeliskeje fakulty Praskeje Karloweje uniwersity poda zaklad do tematiki. Rysowaše stawizny Ochronowskeho bratrowskeho hibanja, pokaza na korjenje socialneje utopije w radikalnych žadanjach husitow ze zaměrom, swět zřadować po namołwje Mateja 23/4-8 a 19. To bě a je hišće džensa jedne z hesłow noweje cyrkwe, teje, w kotrež wšitycy člonoj wo sadam, mjez druhim: Rjemjesća haj, ale jenož w tej wulkosci, zo dosaha samo za sebj. W kopjenju materielných bohatstwow cyrkwe a knježich wídzachu znjewužiwani wěry. Čeži běše puć za tych, kiž so tuteje prakty knježaceho feudalneho systema wotřeknychu. To bě jenož možno, hdyž systemej wučeknychu a sej we wotležanych sydljach swój křesćanski swět natwarichu. Zaso přesćehani nańdžechu skónčnje škit pod klobukom škitarja – nětk tola bohačka, zemjana. Hrabja Nikolaus Ludwig von Zinzendorf, kubler w Bertelsdorfe, wsy mjez Zhorjelcom a Žitawu, přidželi čekancam ze swogeho wobsydstwa zemju za natwar wosady. Tak dóstachu so „Unter den Hut des Herrn“, běchu „chráněni“, z čehož nastawo wot lěta 1722 Ochronow. Eksulanca z Morawy, hłownje němsce rěčacy, založichu swoju bratrowsku wosadu a mjenowachu ju Herrnhuter Brüdergemeine.

Druhi přednošowar dr. Dieter Meyer, duchowny w džensnišim Ochronowje, rozjimuje „socialno-utopiske impulsy w statutach Ochronowskeje wosady z lěta 1717“. W statutach su spóznamne wobsahy prakřesćanskich wosadow kaž: Nichtó njeje z knjezom nad druhim, před Bohom smy wšitycy jenacy. Hierarchija njeje trěbna. Wotpokazujaz zwady z hinak myslacymi, su za křćenju bjez kóždeho nanuzowanja – „keine bedingungslose Bekehrung“. Dr. Meyer rozložuje hódnoćenje a praksu francoskeho zapřiheca „égalité“, w kotrej měrje so Ochronowčenoj tomu bližachu, w kotrej měrje so wotsalichu. Njesebičnosť, mjezsobna po-

moc, so mjez sobu mjenowac bratr a sotra a wjele toho bratrowskeho ducha praktikujaz hač do džensnišeho w Ochronowje a wšudže tam, hdžež nastachu jako wuslědk misionsekeho skutkowanja dalje Ochronowske wosady, ze sotrami a bratrami, mjez tym z wjace hač milionom sobustawow.

Najpozdzišo tu so čí prašenje nanuzuje: Hač a kelko je zwiskow mjez nabožnje motiwowanymi žadanjami, hdyž dže wo runoprawosć čłowjeka, a tymi na zakładže towaršnowědných analizow materialistiskich dialektikarjow? Mysli, zo je tajkich zwiskow, nošu ze sobu wot toho časa, zo slyšach jako šulski hólce we wsy burow rjec: „Komunist? Jeli, da je Jezus komunist był, po nim drje nichtó wjace.“ We wšech přednoškach jewja so zwiski mjez nabožnje a ateistiske motiwowanym postulatow w socialnu runoprawosć. Dr. Irina Modrow je jako ateistka spisała za čas Němskeje demokratiskeje republiki (NDR) wědomostne džěło wo socialnym programje Ochronowskeje bratrowskeje wosady. Jeje džěło je po dohich bludženjach a mnohich wotpokazanjach skónčnje 1994 w Hildesheimskim nakladnistwje Georg Olms wušło. Čehodla je so to hakle po džesac lětach tam-a-sem-suwanja stało, wuchadza z přehlada dr. Mathiasa Meyera z Weinheima, je pak kapitl za sebj a přesahuje ramik tuteje rozprawy.

W temowym bloku wo slědženjach Iriny Modrow rěči dr. Colin Podmore z Londona pod hesłom: „Ochronow jako zetkanisćo“ – spomjenja na zhromadne slědžerske džěło z Irenu Modrow w lěće 1986. Po nim přednošuje dr. Christina Petterson z awstralskeje stolicy Canberra na temu „Ochronow jako model službneje wosady“ a hódnoći tak z dobom disertaciju a knihu Iriny Modrow.

Kwosobje Iriny Modrow: Narodžiła je so džowka Hansa Modrowa 1962 w Berlinje. Studowaše stawizniske wědomosće, přewza slědžerske nadawki na polu cyrkwiniskich stawiznow w Centralnym instituce za stawizny na Akademiji wědomosćow NDR, promowowaše 1988 na temu „Dienstgemeine des Herrn – Nikolaus Ludwig von Zinzendorf und die Brüdergemeine seiner Zeit“. Wot lěta 2006 hač do smjerče 2017 bě wona wědomostna sobudželačka frakcije Lěwicy w zwjazkowym sejmje ...

Skónčnje zapřimnu, što bě nastork džěłarnički. Irina Modrow njeje wjace žiwa, žiwe pak wostanje jeje zawostajenstwo.

Po wobjedže wodži studijny nawoda dr. Peter Vogt po Ochronowskim pohrjebnišću, při čimž wuzběhne jónkrótosć kultury chowanja: Kóždy wotpočuje pod jenakim jednorým kamjenjom, pochowany po rjedže zemrěca ... Tu skedžb-



Na džěłarničce wo modelu křesćanskeje socialneje utopije k wědomostnemu slědženju dr. Iriny Modrow w Ochronowskim konferencnym centrumje wobdžělichu so tež wjacori Serbja, mjez nimi Hajko Kozel (3. wotrpr.). Foto: Torsten Hochmuth

nju přitomnych na kěrchow w katolskich Ralbicach, hdžež wosadnych tohorunja po rjedže zemrěca chowaja, a wšitycy maja jenaki drjewjany křiž na rowje. Tam druhdy ludžo praja: „Komunizm – tón je zwoprawdženy na našim kěrchowje!“

W Ochronowskim Božim domje zesydami so na jednore ławki w jednorje wuhotowanej žurli. Wšitko je běte. Na městnje woltarja stejitej jednore blido kryte ze zelenym rubom, a stólce, hewak nič dokoławoko ... Žurła je konsekwentnje po zasadach bratrowstwa zarjadowana, bjez křiža – po Druhej swětowej wójnje su ju po originalu zaso natwarili. Ruscy wojacy njejsu w twarjenju Boži dom spóznali. Dr. Vogt k tomu měni: „Tuka so na to, zo mějachu ju za nacionalsocialistiske kubłanišćo.“ Ochronowscy mjenuja swoju cyrkej „wosadnu žurłu“ abo tež „dobru stwu našeje wosady“.

Wróćiwši so do konferencnej žurle připowědzi Peter Vogt přednošk dr. Lubiny Malinkoweje z Rakec k temje „Socialny angažement na příkladže Ochronowskeho kubłanskeho džěła ... mjez Serbami“. Hdyž jako Serb w publikumje sedžiš a předku prezentuje so Serbowka, so wolóženy čuješ, hdyž reprezentant, w tym padže reprezentantka, suwerenje swój part přednjese. Hłowne wuprajenje je: Runoprawnosć – njehladajo na to, hač knježk abo poddan, hač muž abo žona, hač Němec abo Serb – wa-

bješe Serbow do Małego Wjelkowa ... Gersdorfsky zmóžnichu nadarjenym synam přihot do wyšeho šulstwa ... Klukš (1735), Delni Wujězd (1743–56), Čichónca ... Dr. Malinkowa referuje wo tym, kak stej z Ochronowskim hibanjom alfabetizacija a čišćane serbskorěčne pismowstwo postupiło, nošenej wot ducha a aktiwitow pietizma.

Jako diskutant-přednošowar ze stron ateistow je Hajko Kozel, zapóslanc stromy Lěwicy w Sakskim krajnym sejmje, přeni rěčnik z takrjec tamneho boka. Předstaji so jako indogeny Serb, socialist bjez konfesije. Kozel zwjazuje Ochronowski unitu z přitomnosću: Džensa bychu Zinzendorfskich bratrow a sotry w najlěpšim padže jako „čerpjenych“ zastopnjowali, njebychu kaž za čas Zinzendorfa dostali prawo, w Sakskej so w kolektiwje zasydlit ... Referent wídzi w Ochronowskim hibanju žórlo impulsow na polu socialneje emancipacije, na kubłanskim, kulturnopolitiskim, etiskim polu nastupajo tolerancu druhim nabožinam a narodnosćam napřečo, tehdy kaž džensa. Zwěsća: Ochronow wita migrantow ... Socialna utopija Ochronowskeje wosady stawa so džensa ze zakladnym prašenjom čłowjesta. Kozel čuje so jako lěwicar powolań, „přečo a wšudže Ochronowski duch definowac. Přečo a wšudže wo socialnu sprawnosć wojowac ...“

Njeprašam so, kak je přez wjednistwo w Ochronowje a Založbu Modrow k džě-

larni dóšlo – z kotreje stromy bě iniciatiwa za zetkanje wušła. Založba Modrow (zo tajkeje založby je, njewědžach) je zawěsće tež něšto k tomu přinošowala.

Mam za prawe naspomnit přitomnosć dr. Hansa Modrowa. Wón je cyly dzeń přitomny był, a jeho přinošk jako posledni rěčnik njewostanje jenož mi w pomjatku: Čehodla je so jeho džowka dale a bóle za Ochronow zajimowala? Započatki wídzi Modrow w swójbnym mljeju, pokročowanje w šulstwje a humanistiskim kubłanju za čas NDR. W Ochronowje je so zetkawała ze slědžerjami z cyleho swěta, pytajo za wotmołwami na prašenja časa tehdy a džensa. Kaž wón je tež wona spóznała, hdže a kak so skónči, hdyž politiska moc so z namocu zjednoča („... Wir sind heute auf dem Wege dahin.“) Modrow je sej nedawno w Brüsselu wustajeńcu wo Europejskej uniji wobladał, směradowańcu za Europu, a dožiwi tam rozkčew antikomunizma. Praša so: Hdy započnu stawiznarjo wobdželač 40lětnje stawizny NDR, nětk hižo před 30 lětami pomínjenej? Što a kajke je to bylo z tej NDR – hač da so to jenož z dwěmaj wězo hróžbnymaj kajkosćomaj wotbyć? Prašenje stej: „Spisajaz so stawizny a z nimi tezy za přichod w nadawku politikarjow a politiky, abo slědza a pisajaz stawiznarjo wo politice a politikarjach?“

Byrnje mjez tymi a tamnymi žanoho wobjimajaz njebyło, so wobě stromje mjez sobu akceptujetej. Myslu sej, zo tež bjez přitomnych ateistow bychu rěčnicy unity swoje začuća a myslenske puče wotewrili. Dr. Colin Podmore je we 80tych lětach, tehdy student w Oxfordze, často w Ochronowje přebywał. Kóždy raz su tu byli hosće ze zapadnych krajow. Pučujo po NDR njezačuwachu woni wobmjezowanja.

Dr. Myounghee Hong z Južneje Koreje rěči wo nadawkach Ochronowskeho misionstwa džensa. Bohate stazy su žiwe na kóšty chudych! Džensa dže wo globalnu runoprawosć. Južna Koreja je po puču k jednoće ze Sewjerneje Koreju! Dr. Hong namołwja k zmužitosći w prócowanju wo swětowym měr. „Mamy protestowac přećiwu statam, kotrež z wójnu hroža.“

Jedyn z Ochronowskich fararjow měni: Doba Ochronowskeho misionstwa so džensa tak prawje započina ... Njehraje rólu, kotrej filozofiji přiwisuješ. Čim wjetšu rólu hraje měritko, kelko přinošuješ k wuchowanju swětowego měra a lubosće mjez ludźimi.

Kaž dr. Peter Vogt připowědzi, chcył přednoški, tež diskutijne, rady w čišćanej formje wozjewit. Na to čakam. Z njewědného dnja njeh wuńdu wšedny dzeń a dny mjezsobnosće! Zwazu sej wěšćit: Wo to póndže w přiwótracym so položanju čłowjesta.

■ **Křesćan Krawec**

SPORT

KFC Uerdingen

– FC Energija Choćebuz 1:2 (1:1)

Zestawa hosći: Spahić – Schneider, Müller, Matuwila, Weidlich, Bender (81. Bohl), Gjasula, Kruse, Schlüter, Marcelo (65. Hemmerich), Rangelow (90.+1 Geisler)

Jara wažne dobyće za aktualny zaměr je so FC Energiji z dobyćom 2:1 w Duisburgu poradžilo, hdžež KFC Uerdingen swoje domjace partije přewjeduje. Tón drje třěli w 22. min. po zmylku hosći 1:0, tola pjeć mješšin pozdzišo móžeše Dimitar Rangelow z wólnym kopom ze zdalenosće 22 metrow wurunac. Hakle jako so Rangelow w druhim počasu na kromje šesnatki z bulom wušiknje zwjertny a 2:1 za Choćebuzanow docpě, běchu woni nadobo knjez w cuzym domje.

Bjez wulkich čězow hosćo duel hač do kónca kontrolowachu a sej tři wažne dypki zawěsćichu.

Energija, kotraž stej aktualnje wyše zestupneje smužki, ma nětko hišće dwě hrě za zachowanje klasy, 11. meje přećiwu VfR Aalenej a 18. meje přećiwu Eintracht Braunschweigaj.

Wonka sej wažne dypki zawěsćili, ale doma sylnemu mištrej podleželi

FC Energija Choćebuz

– VfL Osnabrück 1:2 (0:0)

Zestawa domjacych: Spahić – Weidlich, Müller, Matuwila, Schlüter, Hemmerich, Gjasula, Bohl (78. Rangelow), Holt-

rich, Gjasula, Bohl (78. Rangelow), Holt-

rich (25. Marcelo), Viteritti (63. Schneider), Mamba

Jenož 20 mješšin su Choćebuzenjo wo dypkach přećiwu suwerenemu naćoln-



Třělc wrotow Strelji Mamba (druhi wotlěwa, Choćebuz) a přihotowar Luke Hemmerich (druhi wotprawa, Choćebuz) Foto: Georg Zielonkowski

kej z Osnabrücka sonili, potom dopomha kapitalny zmylk w škiće k nawjedowanju hosći. Tež po 1:2 bě pytnýc, kak so underdog přećiwu zhubjenym třom dypkam wobara. Delnjosaksojo pak mějachu dale kontrolu nad přewšo fairnej partijou, kotraž měješe z Manuelom Gräfu wuběrneho sudnika.

Mjez tym zo trenar hosći Daniel Thioune přijomnu atmosferu a přećelne witanje VfL w Choćebuzu wuraznje

WUSLĚDKI

Kopańca muži, 3. liga

Osnabrück – Hansa Rostock	1:2 (1:2)
Halle – Preußen Münster	1:2 (0:2)
Karlsruhe – Großaspach	2:1 (2:0)
Zwickau – Mnichow	5:2 (2:1)
Jena – Würzburger Kickers	3:4 (1:2)
Kaiserslautern – Unterhaching	4:0 (0:0)
Lotte – Wiesbaden	0:1 (0:0)
Uerdingen – Energija Choćebuz	1:2 (1:1)
Aalen – Braunschweig	1:3 (0:2)
1. VfL Osnabrück	36 55:26 76
2. Karlsruheski SC	36 58:34 68
3. SV Wehen Wiesbaden	36 67:45 64
4. Halleski FC	36 43:32 60
5. F.C. Hansa Rostock	36 45:44 53

chwaleše, dračowaše so nazwucowar FC Energije Claus-Dieter Wollitz ze swojej přestapjenosću a rjekny: „Někotrych swojich chowancow sym w přestawce wubudžic a na to dopomnit dyrbjal, što za nas na hračkach stej. Wosebje njemudre agěrowanje w škiće je naše prócowanja skónčowalo. Dobyće hosći je zaslužene.“ 0:1 třěli Marc Heider (52.), 1:1 Strelji Mamba (54.) a 1:2 Benjamin Girth (75.).

■ **Georg Zielonkowski**

6. SC Preußen Münster	36 47:44 52
7. FC Würzburger Kickers	36 52:44 51
8. FSV Zwickau	36 45:42 49
9. 1. FC Kaiserslautern	36 45:47 48
10. KFC Uerdingen 05	36 44:58 47
11. SV Meppen	35 45:47 46
12. TSV 1860 Mnichow	36 45:46 44
13. Eintr. Braunschweig	36 47:52 44
14. SpVgg Unterhaching	36 46:45 42
15. FC Energija Choćebuz	36 48:56 41
16. VfL Přećeljo sporta Lotte	36 30:41 40
17. FC Carl Zeiss Jena	36 43:57 40
18. SG Sonnenhof Großaspach	36 31:37 39
19. SC Fortuna Köln	35 35:58 38
20. VfR Aalen	36 43:59 30



Wulke twarniščo je tuchwilu Hózkowski most nad Čorným Halštrawom. Budyski wokrjes da tuchwilu stary spotorhač. Na jeho městnje nastanje nowy, kotryž pak potom hižo srjedźny stołp njezměje. Wón budže tež dwaj metraj dlěši hač dotalny. Projekt ma w decembru zakónčeny być a plaći něhdže milion eurow. Foto: SN/Hanka Šeńec

Film dokumentuje přesydljenje

Trjebinska pěstowarnja „Lutki“ dóstanje nowej čumpadle

Trjebin (AK/SN). Podstupimské přede-
wzaće Filmart hižo wjacore lěta Trjebin-
sku gmejnu dokumentarisce přewodža.
„Smy so nětko wo dalšich krokach doroz-
umili“, zdželi wjesnjanoša Waldemar
Locke (CDU) na wčerawšim posedźenju
gmejnskich radźičelow. Filmart ma ně-

to tež přesydljenje Miłoražanow do Sle-
poho kaž tež do Trjebina přewodžeć. Hač
do lěta 2024 budu filmowcy we wsy po
puču. Při tym koncentruja so přede-
wšm na druhu džěl zakładneho zrěčenja
wo Miłorazu, kotryž su energijowu konc-
ern LEAG kaž tež gmejnjne Slepó a Trje-

bin 28. měrca podpisał. Druhi džěl rja-
duje komunalne prašenja. W Nowym Mi-
lorazu dóstanu wobdyljerjo zaso swój
wjesny towarstwowy dom, wohnjowob-
ornu gratownju, pohrjebniščo, mału
kupjel, pomnik za padłych woboju swě-
towej wójnow kaž tež zwóńcu.

Dale radźičeljo wčera wobzamknychu,
zo wužiwa džel lětušeje komunalneje
pawšale za ponowjenje džěla hrakanišča
w pěstowarni „Lutki“. Tak chcedža za
3500 eurow nowej čumpadle kupić a na-
twarić, dokelž stej starej mjeztym do-
držanej. Po možnosći 1. junija matej
nowej čumpadle stać. Po słowach wjes-
njanošty pak njeje to hišće kónč inwesi-
cijow, dokelž dyrba tež dalše hrakanske
nastroje ponowić.

Bjez dešća žane wuhlady na karpju

Hóznica (JoS/SN). Wiki tak mjenowanych
koi-karpow minjny kónč tydźenja bě za
rybarske předewzaće Armina Kittnera
w Hóznicy (Petershain) pola Niskeje tak-
rjec dwójne zohnowanje. Skónčnje je so
zaso raz trochu wjače a wobstajnje de-
šćowało. A najeabč deščik je sobotu tój-
što zajimcow přijěło, zo bychu sej wose-
bite koi-ryby a dalše eksmplary za swoje
zahrodowe a hinaše haty wobstarali.

Armin Kittner je nazhonity rybar, ale
wuskutki horcoty a suchoty minjeného
lěta njeje hišće tak prawje předžěta. A hi-
žo prašeja so wón a jeho kolegojo, što
drje lěta budže. Prognozy za hatarjow
předobře njejsu. „Hižo nětko, něhdže
šěsć tydźenjow přjedy hač loni, mamy

samsny njespokojacy staw“, Kittner roz-
loži. „Dokelž w zymje přewjele sněha nje-
bě, njemóžeše tež žadyn tač, a w aprylu
nřeběchu nimale žane spadki. Mjeztym
je přidatna woda w hatach, kotrež smy
w zymje sčasom napjelnili, nimale zaso
přetrjebana.“ Nětko samo wodu z hrje-
bjow do hatow klumpaja. Hdyž pak tež
w hrjebjach ničo njeje, je kónč.

„Dešćowač so dyrbi, a to nic jenož je-
dyn džen“, praji Hózničanski rybar. Nu-
zowy plan wón žadyn nima, ale nadžiju
na dešć přiwšm spuścić nochce. Tu-
chwilu su wšitke lětnje haty jeho rybar-
stwa z karpami a dalšimi družinami
wobsadźene. Za nje wužiwa wón 85 pro-
centow swojeje hatneje ploniny.



Z wikami koi-rybow su minjny kónč tydźenja w Hózničanskim rybarstwjce Armina Kittnera lětušu rybjacu sezonu zahajili. Foto: Jost Schmidtchen

DO KINA

9.5.–15.5.2019 Budyski filmowy palast:
Pokémon Meisterdetektiv Pikachu
w 3 D: wšědnje 17:00 a 19:30 **Pokémon
Meisterdetektiv Pikachu**: štw, so, nj
a wu 14:30 **Glam Girls**: wšědnje 16:00
a 20:30 | štw, so, nj a wu 14:00 | pj a so
22:30 **Royal Corgi**: nj 12:00 | štw, so, nj
a wu 14:00 | pj a srj 16:00 **Avengers: End-
game**: wšědnje 16:30 (nimo pó) a 18:00
(nimo pó) **Avengers: Endgame** w 3 D:
wšědnje 16:00 a 19:45 | štw, so, nj
a wu 14:15 | pj a so 21:45 **Der goldene
Handschuh**: pj a so 22:30 **Der Fall Colli-**

ni: wu 18:00 | pj a so 22:00 **Alfons Zit-
terbacke**: štw, so, nj a wu 14:15 | pó
15:45 **Willkommen im Wunder Park**:
nj 12:15 **Dumbo**: nj 11:45 **After Pas-
sion**: wšědnje 20:15 (nimo pó a pó)
Monsieur Claude: wšědnje 18:00 (nimo
wu) **Die Goldfische**: nj 11:45 **Ostwind**:
nj 12:15 **Friedhof der Kuscheltiere**: pj
22:00

Kino-ekstra: Beale Street: pó 17:15
a 20:15

Wojerowski CineMotion:

Pokémon Meisterdetektiv Pikachu
w 3 D: wšědnje 17:40 a 20:30 (nimo so a

Zaběraja so z keramiku

Wulka Dubrawa. Spěchowanski kruh za
serbsku ludowu kulturu přewjedže sobo-
tu, 11. meje, wot 9.30 do něhdže 18 hodž.
keramisku džěłarničku we wulkej Dubra-
wje. Helena Palmanowa podpěra wob-
džělnikow z materialom a pomha při
prašenjach předžělanja hlíny. Štóž ma
swójske graty, móže je sobu přinjesć. Za-
jimcy móža so za džěłarničku hišće při-
zjewić, a to e-mailnje pod adresu [foerder-
kreis@sorben.com](mailto:foerderkreis@sorben.com). Po potrebjce postaraja
so organizatorojo wo zhromadnu jězbu
do Wulkeje Dubrawy. Projekt přewjedže
so w swójskej zamołwitosći towarstwa
a z pomocu spěchowanskeho towarstwa
Margarećineje hěty.

POLICIJA

■ Kolesowar smjertnje znjezbožić

Mučow. Tragiske wobchadne njezbožo je
so wčera rano na zwjazkowej dróze B 96n
stało. 61lětny kolesowar jědžeše po lěs-
nym pučiku z Hórnikec do Čiska. Jako
chcyše B 96n přeprěčić, přewidža wón po
wšěm zdaću so bližacy transporter, kotre-
hož 63lětny šofer njemóžeše hižo bor-
džić. Kolesowar so tak čezko zrani, zo hi-
šće na městnje njezboža zemrě. Dróha bě
šěsć hodžin dospólnje zawrjena.

srj) | so 21:45 | srj 20:15 **Pokémon Mei-
sterdetektiv Pikachu**: wšědnje 14:45
Glam Girls: wšědnje 14:10 (nimo so),
17:15 a 19:50 | so 15:15 | pj a so 23:00
Avengers: Endgame: w 3 D: wšědnje
14:00, 16:15 (nimo so) a 20:00 (nimo so)
| so 17:05 a 20:30 | pj a so 22:00 **Royal
Corgi**: wšědnje 15:00 (nimo so a srj) | so
12:00 a 13:15 | nj 13:00 | srj 15:30 **Aven-
gers: Endgame**: wšědnje 17:00 (nimo
so) a 19:30 | so 13:45 **Lloronas Fluch**: pj
22:45 **Alfons Zitterbacke**: so a nj 12:45
Willkommen im Wunder Park: so a nj
12:10 **Monsieur Claude**: nj 12:10
Kirschblüten und Dämonen: srj 17:30

Hižo w čakarni so derje čuć

W Kulowje su njedawno nowe fyziote-
rapeutiske praksowe rumnosće Hagena
Melchera požohnowali. Při jich wuhot-
owanju su tež na pozdatne maličkosće
keďzbowali.

Kulow (RL/SN). „Wotnětko přińdu radšo
pječ mješin přjedy na swoje fyziotera-
peutiske terminy“, praji Helmut Hörauf
z Kulowa. Wšako so jemu hižo čakarnja
noweje praksy za fyzioterapiju Hagena
Melchera na Budyskej dróze lubi. „Ta je
jara rjana a derje poradžena. To móžeš
sej čakanski čas woprawdže lubić dać“,
měni 68lětny Serb. Najbóle napadnje šty-
ri metry šěroki a dwaj metraj wysoki Mi-
chelangelowy wobraz „Stworjenje Hada-
ma“, kotrehož original móžeš w Sixtin-
skej kapale we Wotkanje wobdžiwjeć. Pod
wobrazom so pacienča w jednym z kře-
słow posydnju. Dale wuhladaja woni me-
ter wulku stelu z marmora, w kotrež so
kula we wodže wjerći. Tejka a swěćnik
tohorunja napadnjetej.

To wšo njeje Hagen Melcher bjez při-
činy zatwaril. „Čakarnja ma na pacientow
prijomnje skutkować, zo bychu hižo tro-
chu wotpinać móhli. To so pozitiwnje na
jich lěkowanje wuskutkuje.“ Tohodla

wón poručil njeprjěć hakle w poslednim
wokomiku, ale radšo trochu přjedy. Stelu
z kulu wobhladaje Melcher kaž zhibadło,
kotrehož pohibliwosć dyrbi so zaručić.
Dokelž pak je ta do lěkowanja wobmjezo-
wana, njesteja w čakarni stóly, ale kře-
sla. Motiw stworjenja Hadama ma refe-
renca napřečo městu Kulowej a wokol-
nym wsam być. Tamniši wobdyljerjo džě
su zwjetša katolikojo a maja tuž počah
k wobrazej.

Loni je Hagen Melcher bywši Grofic
modowy wobchod kupil a na modernu
fyzioterapiju přetwaril. Nastali su tam
nětko šěsć praksowych rumnosćow a dal-
ša sportowa, ke kotrymž je přistup bjez
zadžewkow možny. „W dotalneje praksy
na Wojerowskej dróze, hdžež běchmy ni-
male 19 lět, to bohužel tak njebě.“

Hagen Melcher ma dvě praksy w Rake-
cach a dalše w Kulowje, Wojerecach a Bě-
łym Chołmcu. W nich džěla cytkownje 24
terapeutow. 53lětnemu je wědomo, zo
wón kredit za Kulowski dom hač do swo-
jeje renty njewotplaći. Ale jeho 29lětny
syn Martin nima jeno samsne powołanje,
ale je w nim tež derje a wobšěrnje wuku-
blany, tak zo móže wón praksy pozdžišo
přewzać.



Farar Johannes Magiera je nowu fyzioterapiju na Budyskej dróze w Kulowje nje-
dawno požohnował. Foto: Rafael Ledźbor

Z MĚSTOW A WSOW

Sejmikarjo so schadźuja

Njebjelčicy. Přichodne zjawne posedže-
nje Serbskeho sejma wotměje so 11. a 12.
meje w Njebjelčicach. Sobotu dopoldnja
planuja džěłarničku, na kotrež chcedža
sej nadawki a zamołwitosće dorěčeć. Po-
poldnju wuradźuja jednotliwje wuběrki
paralelnje so swojich temach. Wječor
wobhladaja sej sejmikarjo poslednje
předstajenje inscenacije NSLDž „Wopu-
šćený dom“. Přizamknje so diskusija
z dźiwadźelnikami a režiserku, na kotrež
móža so tež wšitcy dalši přihladowarjo
wobdželić. Njedzelo dopoldnja chcedža

wuběrki mjez druhim přichodne pose-
djenje sejma přihotować. Zajimcy su wu-
trobnje přeprašeni.

Chór Budyšin koncertuje

Smochćicy. We wobłuku Smochćanskeho
jewišča wotměje so zajutřišim, sobo-
tu, w 19.30 hodž. koncert w Domje bisko-
pa Bena. Wječor wuhotuja chór Budyšin
a Markklebergscy wokaliska. Jich wšo-
som člonow zaběra so předewšm z na-
ročnej a-cappella-hudźbu. Spěwarjo chó-
ra Budyšin zanjesu mjez druhim twórbu
Jana Bulanka, Bjarnata Krawca a Korle
Awgusta Kocora. Zastup je darmotny,
organizatorojo pak proša wo dar.

Na Jana Pawoła Nagela spominali



Wčera by serbski komponist Jan Pawoł Nagel 85. narodniny swjećil. Składnostnje to-
ho počesćichu jeho člonjo spěchowanskeho towarstwa Zetkaniščo Dom Zejlerja
a Smolerja při rowje. Nagel (1934–1997) bě iniciator a wot lěta 1994 hač do swojeje
smjerće přeni předsyda spěchowanskeho towarstwa. Založenje Łazowskeho Domu
Zejlerja a Smolerja je sobu jeho wulka zaslůžba. Dalša bě wutworjenje Založby za
serbski lud, jako bě předsyda Domowiny. Zdobom bě wón jedyn z najplódnějšich
komponistow swójeho časa. Nagelowe 400 twórbow wopřijima sinfonije, komornu
hudźbu, pišćelowe kompozicije, wokalnu hudźbu a reje. Foto: Andreas Kirschke